

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Märkisch-Oderland

November 2019



**Sperrfrist:
29.11.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Märkisch-Oderland
Berichtsmonat:	November 2019
Erstellungsdatum:	26.11.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 29.11.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Förderstatistik / Unterbeschäftigung

Seit Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt.

Die Förderungen zur Teilhabe am Arbeitsmarkt sind im November 2019 bundesweit um ca. 5 % übererfasst. Die einzelnen Werte für die Bundesländer liegen zwischen 0% und 12 %. Näheres siehe unter folgendem Link:

[Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Märkisch-Oderland

November 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Märkisch-Oderland
 November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018
absolut	in %	in %	in %						
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.987	10.000	9.748	-13	-0,1	-535	-5,1	-5,2	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.171	5.245	5.214	-74	-1,4	-549	-9,6	-7,5	-10,1
55,6% Männer	2.876	2.917	2.885	-41	-1,4	-377	-11,6	-7,8	-11,6
44,4% Frauen	2.295	2.328	2.329	-33	-1,4	-172	-7,0	-7,1	-8,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	414	444	449	-30	-6,8	3	0,7	4,5	-0,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	115	123	118	-8	-6,5	-13	-10,2	-7,5	-7,1
42,4% 50 Jahre und älter	2.191	2.245	2.232	-54	-2,4	-355	-13,9	-10,7	-12,1
30,9% dar. 55 Jahre und älter	1.599	1.667	1.655	-68	-4,1	-231	-12,6	-7,4	-9,2
34,0% Langzeitarbeitslose	1.756	1.831	1.885	-75	-4,1	-467	-21,0	-17,4	-15,8
5,6% Schwerbehinderte Menschen	289	318	322	-29	-9,1	-17	-5,6	2,3	-3,3
8,2% Ausländer	423	420	445	3	0,7	49	13,1	7,7	15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.372	1.422	1.289	-50	-3,5	-76	-5,2	7,9	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	567	528	466	39	7,4	-4	-0,7	3,9	-4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	301	336	342	-35	-10,4	-25	-7,7	4,3	1,2
seit Jahresbeginn	15.178	13.806	12.384	x	x	-668	-4,2	-4,1	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.447	1.394	1.464	53	3,8	41	2,9	-3,3	-10,6
dar. in Erwerbstätigkeit	415	425	465	-10	-2,4	30	7,8	5,2	-12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	347	367	404	-20	-5,4	-32	-8,4	-3,9	-17,6
seit Jahresbeginn	15.882	14.435	13.041	x	x	-825	-4,9	-5,7	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,6	5,5	5,7
dar. Männer	5,4	5,5	5,4	x	x	x	6,1	6,0	6,1
Frauen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	5,0	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	6,8	7,3	7,4	x	x	x	7,1	7,3	7,8
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,7	5,5	x	x	x	6,2	6,4	6,2
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,8	5,7	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,7	6,0	6,0	x	x	x	6,9	6,7	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,6	x	x	x	6,2	6,1	6,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.124	6.145	6.075	-21	-0,3	-259	-4,1	-3,0	-5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.393	7.397	7.332	-4	-0,1	-124	-1,6	-1,4	-3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.425	7.429	7.367	-4	-0,1	-120	-1,6	-1,4	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	7,1	x	x	x	7,2	7,2	7,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.868	1.877	1.844	-9	-0,5	60	3,3	0,6	0,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.998	8.110	8.227	-111	-1,4	-1.072	-11,8	-11,0	-10,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.506	2.557	2.548	-52	-2,0	-311	-11,1	-9,1	-11,5
Bedarfsgemeinschaften	6.511	6.602	6.685	-91	-1,4	-803	-11,0	-10,0	-9,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	372	297	278	75	25,3	77	26,1	-10,0	-38,9
Zugang seit Jahresbeginn	3.741	3.369	3.072	x	x	-122	-3,2	-5,6	-5,1
Bestand	1.235	1.359	1.440	-124	-9,1	-256	-17,2	-9,6	-2,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Märkisch-Oderland
November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.759	3.743	3.457	16	0,4	51	1,4	2,2	-0,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.004	1.987	1.946	17	0,9	71	3,7	0,8	-2,3	
51,6% Männer	1.035	1.045	1.029	-10	-1,0	-1	-0,1	0,8	-1,2	
48,4% Frauen	969	942	917	27	2,9	72	8,0	0,9	-3,5	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	180	189	185	-9	-4,8	37	25,9	16,7	1,1	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	38	38	3	7,9	-5	-10,9	-24,0	-22,4	
50,2% 50 Jahre und älter	1.007	1.000	981	7	0,7	2	0,2	-1,2	-4,1	
38,7% dar. 55 Jahre und älter	775	781	766	-6	-0,8	2	0,3	-	-3,4	
12,9% Langzeitarbeitslose	258	270	269	-12	-4,4	7	2,8	3,1	-2,9	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	137	145	142	-8	-5,5	-7	-4,9	-6,5	-13,4	
6,3% Ausländer	126	120	131	6	5,0	33	35,5	16,5	52,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	725	734	623	-9	-1,2	7	1,0	3,5	-5,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	451	380	334	71	18,7	67	17,4	-8,4	-13,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	174	165	-39	-22,4	-36	-21,1	9,4	5,1	
seit Jahresbeginn	8.023	7.298	6.564	x	x	-314	-3,8	-4,2	-5,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	679	667	702	12	1,8	-33	-4,6	-4,6	-10,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	287	270	328	17	6,3	13	4,7	-2,2	-7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	188	174	-18	-9,6	-17	-9,1	-	-22,7	
seit Jahresbeginn	7.865	7.186	6.519	x	x	-539	-6,4	-6,6	-6,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,5	2,8	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,2	2,4	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.054	2.040	2.004	14	0,7	70	3,5	0,6	-1,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.506	2.475	2.412	31	1,3	69	2,8	1,5	-0,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.529	2.501	2.437	28	1,1	71	2,9	1,5	-0,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	1.868	1.877	1.844	-9	-0,5	60	3,3	0,6	0,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Märkisch-Oderland
 November 2019

Merkmale	Nov 2019	Okt 2019	Sep 2019	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2018		Okt 2018	Sep 2018	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.228	6.257	6.291	-29	-0,5	-586	-8,6	-9,0	-9,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.167	3.258	3.268	-91	-2,8	-620	-16,4	-11,9	-14,2	
58,1% Männer	1.841	1.872	1.856	-31	-1,7	-376	-17,0	-12,0	-16,5	
41,9% Frauen	1.326	1.386	1.412	-60	-4,3	-244	-15,5	-11,8	-10,9	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	234	255	264	-21	-8,2	-34	-12,7	-3,0	-2,2	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	85	80	-11	-12,9	-8	-9,8	2,4	2,6	
37,4% 50 Jahre und älter	1.184	1.245	1.251	-61	-4,9	-357	-23,2	-17,1	-17,5	
26,0% dar. 55 Jahre und älter	824	886	889	-62	-7,0	-233	-22,0	-13,1	-13,6	
47,3% Langzeitarbeitslose	1.498	1.561	1.616	-63	-4,0	-474	-24,0	-20,2	-17,6	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	152	173	180	-21	-12,1	-10	-6,2	10,9	6,5	
9,4% Ausländer	297	300	314	-3	-1,0	16	5,7	4,5	5,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	647	688	666	-41	-6,0	-83	-11,4	13,0	8,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	148	132	-32	-21,6	-71	-38,0	59,1	28,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	162	177	4	2,5	11	7,1	-0,6	-2,2	
seit Jahresbeginn	7.155	6.508	5.820	x	x	-354	-4,7	-4,0	-5,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	768	727	762	41	5,6	74	10,7	-2,2	-11,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	128	155	137	-27	-17,4	17	15,3	21,1	-22,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	179	230	-2	-1,1	-15	-7,8	-7,7	-13,2	
seit Jahresbeginn	8.017	7.249	6.522	x	x	-286	-3,4	-4,7	-5,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,7	3,6	3,7	
dar. Männer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,2	4,0	4,2	
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,5	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	4,0	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	3,6	3,5	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,2	x	x	x	4,0	3,9	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,1	4,0	4,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.070	4.104	4.071	-34	-0,8	-329	-7,5	-4,7	-8,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.887	4.921	4.920	-34	-0,7	-193	-3,8	-2,7	-4,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.896	4.929	4.930	-33	-0,7	-191	-3,8	-2,7	-4,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,9	
Leistungsempfänger²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.998	8.110	8.227	-111	-1,4	-1.072	-11,8	-11,0	-10,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.506	2.557	2.548	-52	-2,0	-311	-11,1	-9,1	-11,5	
Bedarfsgemeinschaften	6.511	6.602	6.685	-91	-1,4	-803	-11,0	-10,0	-9,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

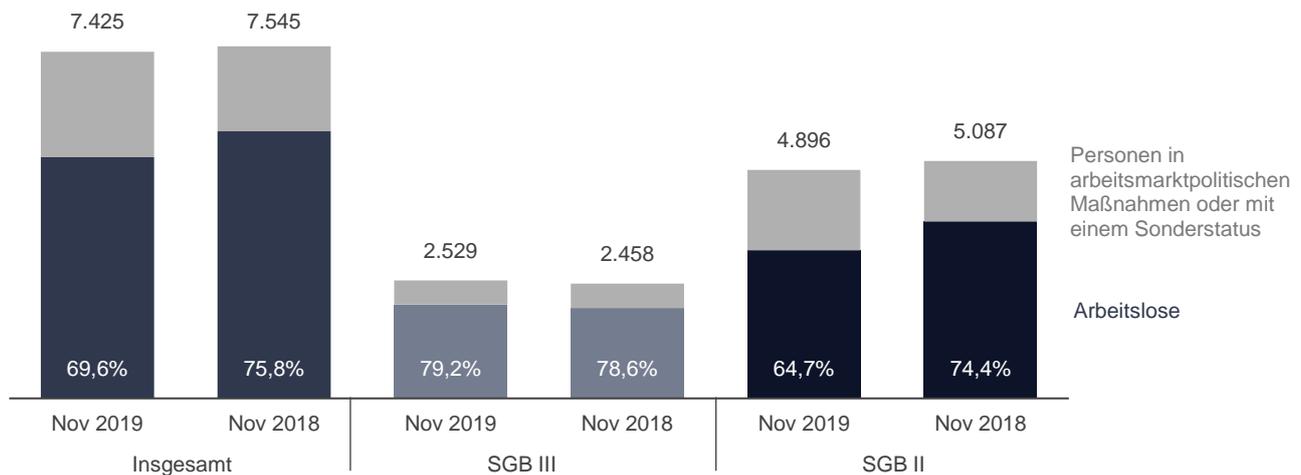
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2019 bis November 2019.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Märkisch-Oderland
November 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2018		Okt 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.171	5.245	-74	-1,4	-549	-9,6	-7,5	-10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	953	900	53	5,9	290	43,7	36,0	30,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	588	568	20	3,5	237	67,5	58,7	44,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	365	332	33	9,9	53	17,0	9,2	12,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.124	6.145	-21	-0,3	-259	-4,1	-3,0	-5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.269	1.252	17	1,4	135	11,9	7,3	13,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	420	411	9	2,2	-59	-12,3	-5,1	4,2
Arbeitsgelegenheiten	302	309	-7	-2,3	181	149,6	164,1	219,2
Fremdförderung	214	229	-15	-6,6	-7	-3,2	21,8	3,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	*	*	*	-7	-100,0	*	33,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-92	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	116	117	-1	-0,9	116	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	217	185	32	17,3	3	1,4	-22,3	-8,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.393	7.397	-4	-0,1	-124	-1,6	-1,4	-3,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	31	33	-2	-6,1	3	10,7	3,1	12,9
Gründungszuschuss	23	25	-2	-8,0	2	9,5	-	-7,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	7	2	28,6	2	28,6	-	125,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.425	7.429	-4	-0,1	-120	-1,6	-1,4	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	7,1	7,1	x	x	x	7,2	7,2	7,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,6	70,6	x	x	x	75,8	75,3	76,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland

November 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2019	Okt 2019	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Nov 2018		Okt 2018		Sep 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.004	1.987	17	0,9	71	3,7	0,8	-2,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	50	53	-3	-5,7	-1	-2,0	-5,4	34,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	50	53	-3	-5,7	-1	-2,0	-5,4	34,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.054	2.040	14	0,7	70	3,5	0,6	-1,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	452	435	17	3,9	-1	-0,2	5,6	2,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	319	303	16	5,3	-23	-6,7	-4,7	-0,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	59	68	-9	-13,2	25	73,5	195,7	47,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	64	10	15,6	-3	-3,9	-9,9	4,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.506	2.475	31	1,3	69	2,8	1,5	-0,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	25	-2	-8,0	2	9,5	-	-7,4	
Gründungszuschuss	23	25	-2	-8,0	2	9,5	-	-7,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.529	2.501	28	1,1	71	2,9	1,5	-0,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	79,4	x	x	x	78,6	80,0	81,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.167	3.258	-91	-2,8	-620	-16,4	-11,9	-14,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	903	846	57	6,7	291	47,5	39,6	29,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	538	514	24	4,7	238	79,3	70,2	46,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	365	332	33	9,9	53	17,0	9,2	12,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.070	4.104	-34	-0,8	-329	-7,5	-4,7	-8,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	817	817	-	-	136	20,0	8,2	19,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	101	108	-7	-6,5	-36	-26,3	-6,1	19,6	
Arbeitsgelegenheiten	302	309	-7	-2,3	181	149,6	164,1	219,2	
Fremdförderung	155	161	-6	-3,7	-32	-17,1	-2,4	-2,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	*	*	*	-7	-100,0	*	33,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-92	-100,0	-100,0	-100,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	116	117	-1	-0,9	116	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	121	22	18,2	6	4,4	-27,5	-14,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.887	4.921	-34	-0,7	-193	-3,8	-2,7	-4,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	9	7	2	28,6	2	28,6	-	125,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	9	7	2	28,6	2	28,6	-	125,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.896	4.929	-33	-0,7	-191	-3,8	-2,7	-4,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,9	4,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,7	66,1	x	x	x	74,4	73,0	74,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

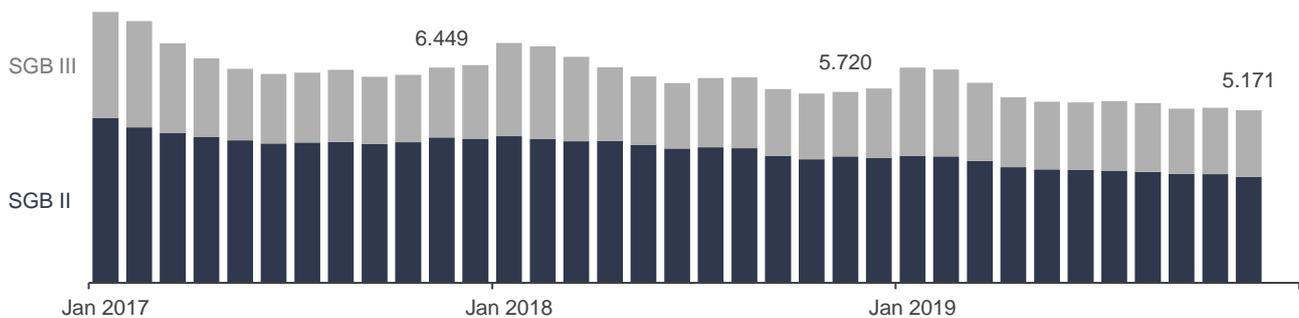
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland
November 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 74 auf 5.171 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 549 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 5,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.004, das sind 17 mehr als im Vormonat und 71 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.167 Arbeitslose, das ist ein Minus von 91 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2018 waren es 620 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.171	-74	-1,4	-549	-9,6	5,0	5,1	5,6
Männer	2.876	-41	-1,4	-377	-11,6	5,4	5,5	6,1
Frauen	2.295	-33	-1,4	-172	-7,0	4,6	4,7	5,0
15 bis unter 25 Jahre	414	-30	-6,8	3	0,7	6,8	7,3	7,1
15 bis unter 20 Jahre	115	-8	-6,5	-13	-10,2	5,4	5,7	6,2
50 Jahre und älter	2.191	-54	-2,4	-355	-13,9	5,0	5,1	5,8
55 Jahre und älter	1.599	-68	-4,1	-231	-12,6	5,7	6,0	6,9
Deutsche	4.747	-77	-1,6	-595	-11,1	4,7	4,8	5,3
Ausländer	423	3	0,7	49	13,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	2.004	17	0,9	71	3,7	1,9	1,9	1,9
Männer	1.035	-10	-1,0	-1	-0,1	2,0	2,0	2,0
Frauen	969	27	2,9	72	8,0	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	180	-9	-4,8	37	25,9	3,0	3,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	41	3	7,9	-5	-10,9	1,9	1,8	2,2
50 Jahre und älter	1.007	7	0,7	2	0,2	2,3	2,2	2,3
55 Jahre und älter	775	-6	-0,8	2	0,3	2,8	2,8	2,8
Deutsche	1.878	11	0,6	39	2,1	1,9	1,9	1,8
Ausländer	126	6	5,0	33	35,5	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.167	-91	-2,8	-620	-16,4	3,1	3,2	3,7
Männer	1.841	-31	-1,7	-376	-17,0	3,5	3,5	4,2
Frauen	1.326	-60	-4,3	-244	-15,5	2,7	2,8	3,2
15 bis unter 25 Jahre	234	-21	-8,2	-34	-12,7	3,9	4,2	4,6
15 bis unter 20 Jahre	74	-11	-12,9	-8	-9,8	3,4	4,0	4,0
50 Jahre und älter	1.184	-61	-4,9	-357	-23,2	2,7	2,8	3,6
55 Jahre und älter	824	-62	-7,0	-233	-22,0	3,0	3,2	4,0
Deutsche	2.869	-88	-3,0	-634	-18,1	2,9	3,0	3,5
Ausländer	297	-3	-1,0	16	5,7	x	x	x

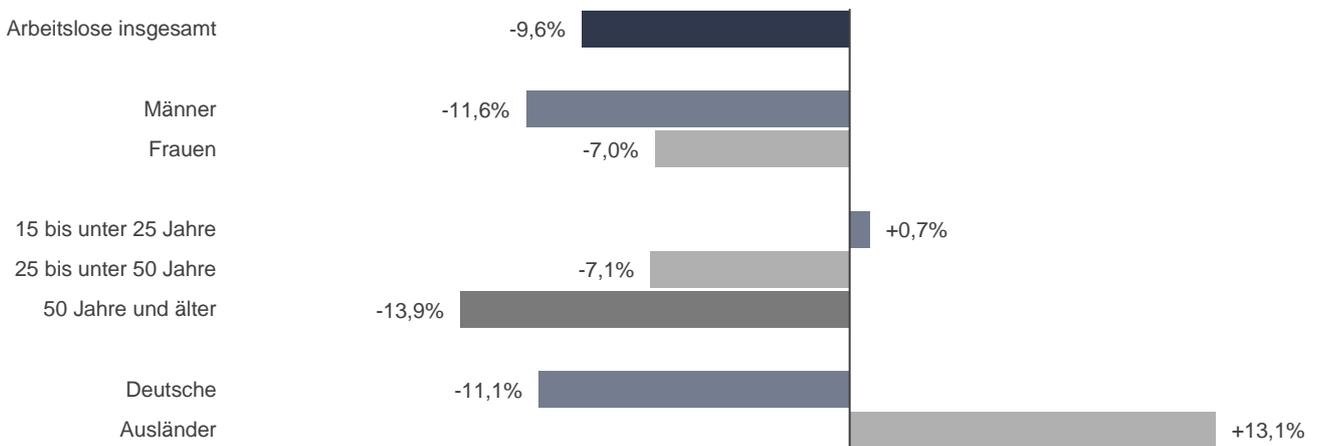
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

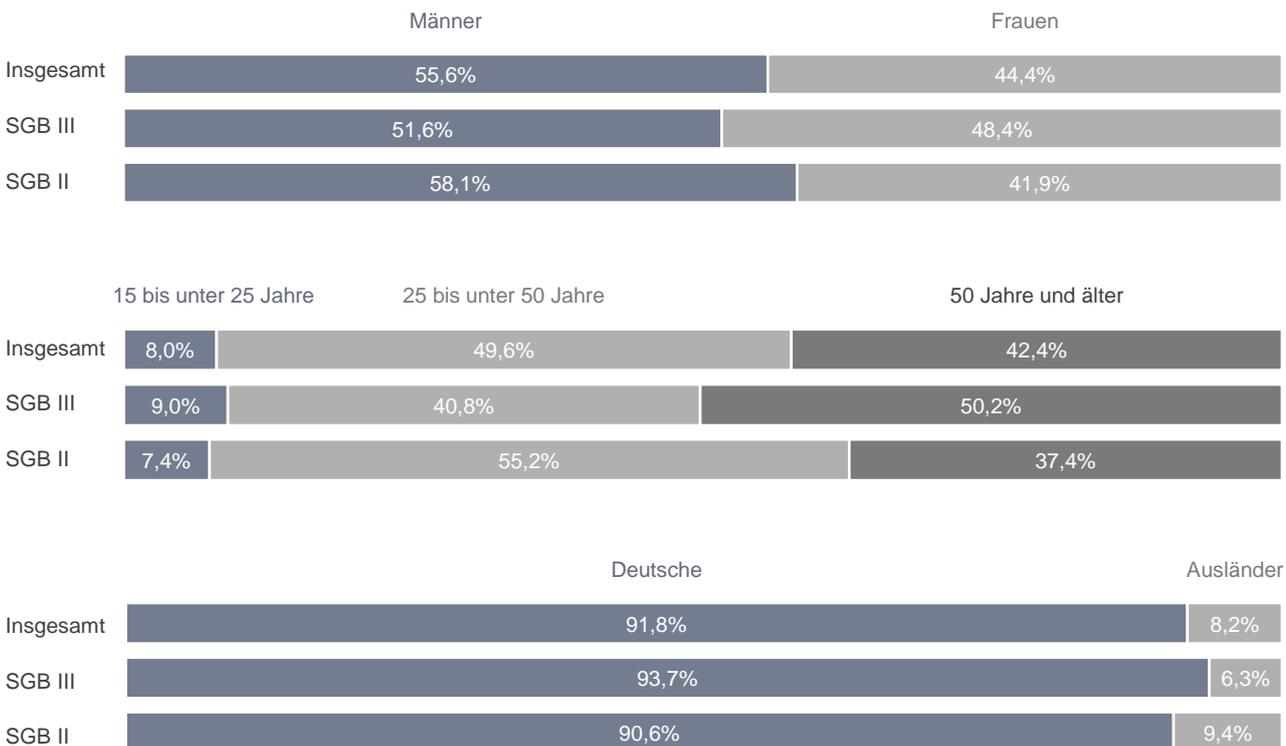
Märkisch-Oderland
November 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -14% bei 50-Jährigen und Älteren bis +13% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

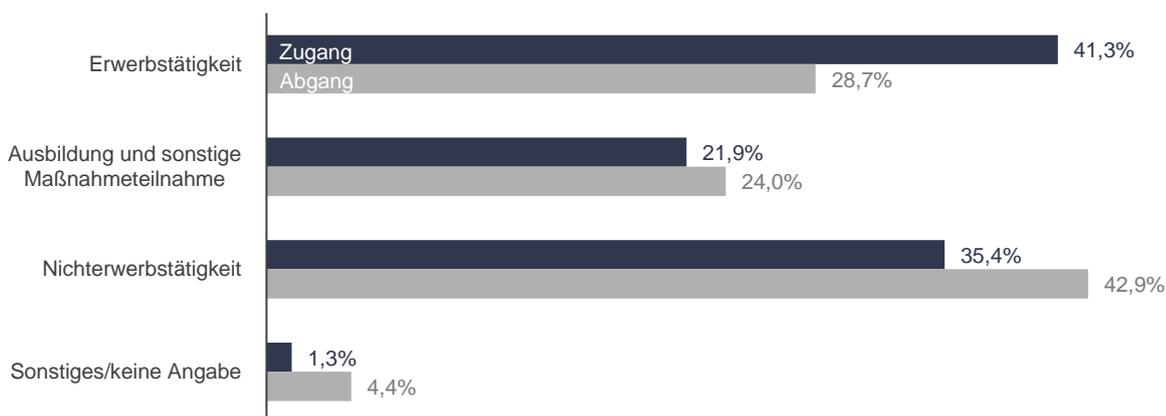


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Märkisch-Oderland
November 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.372 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 76 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.447 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 mehr als im November 2018. Seit Jahresbeginn gab es 15.178 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 668 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.882 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 825 Abmeldungen. Im November meldeten sich 567 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 415 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 30 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.372	-50	-3,5	-76	-5,2	15.178	-668	-4,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	567	39	7,4	-4	-0,7	5.787	-301	-4,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	479	31	6,9	28	6,2	5.021	-287	-5,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	-8	-19,0	-46	-57,5	255	-	-
Selbständigkeit	35	11	45,8	8	29,6	289	-15	-4,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	301	-35	-10,4	-25	-7,7	3.685	-77	-2,0
Nichterwerbstätigkeit	486	-52	-9,7	-41	-7,8	5.506	-302	-5,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	329	-49	-13,0	-68	-17,1	3.846	-450	-10,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	135	-9	-6,3	16	13,4	1.485	143	10,7
Sonstiges/keine Angabe	18	-2	-10,0	-6	-25,0	200	12	6,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.447	53	3,8	41	2,9	15.882	-825	-4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	415	-10	-2,4	30	7,8	5.437	-135	-2,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	348	6	1,8	6	1,8	4.510	-460	-9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	-22	-48,9	7	43,8	482	312	183,5
Selbständigkeit	37	8	27,6	17	85,0	321	46	16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	347	-20	-5,4	-32	-8,4	3.692	-101	-2,7
Nichterwerbstätigkeit	621	70	12,7	48	8,4	6.079	-497	-7,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	402	39	10,7	17	4,4	4.044	-584	-12,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	120	-10	-7,7	8	7,1	1.411	75	5,6
Sonstiges/keine Angabe	64	13	25,5	-5	-7,2	674	-92	-12,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

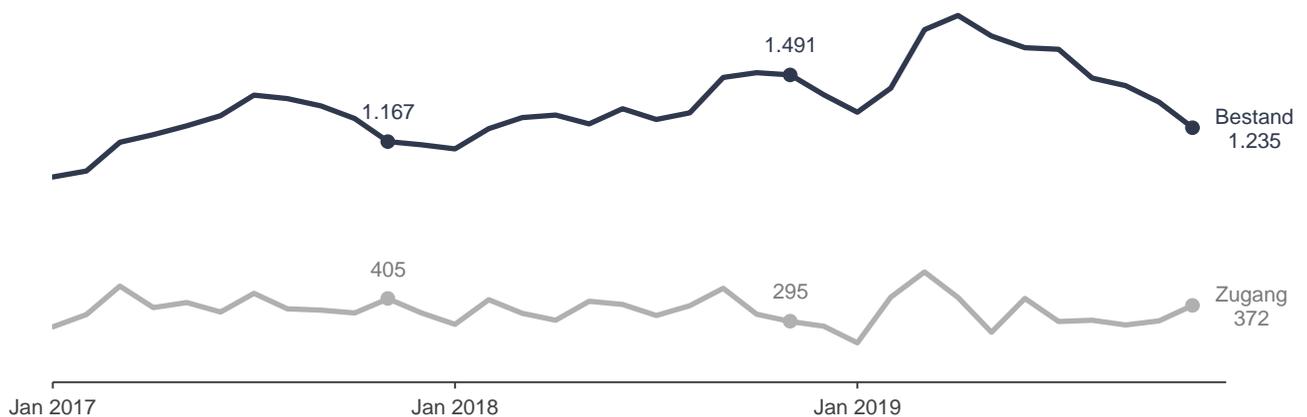
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Märkisch-Oderland
November 2019

Im November waren 1.235 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 124 oder 9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 256 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 372 neue Arbeitsstellen, das waren 77 oder 26 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.741 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 122 oder 3%. Zudem wurden im November 496 Arbeitsstellen abgemeldet, 184 oder 59 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 3.866 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 319 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	372	75	25,3	77	26,1	3.741	-122	-3,2
dar. sofort zu besetzen	180	36	25,0	24	15,4	1.789	-338	-15,9
sozialversicherungspflichtig	346	54	18,5	61	21,4	3.642	-129	-3,4
dar. sofort zu besetzen	173	32	22,7	23	15,3	1.732	-341	-16,4
Bestand	1.235	-124	-9,1	-256	-17,2	1.514	189	14,2
dar. sofort zu besetzen	1.079	-207	-16,1	-312	-22,4	1.384	174	14,4
sozialversicherungspflichtig	1.192	-141	-10,6	-273	-18,6	1.490	181	13,9
dar. sofort zu besetzen	1.042	-218	-17,3	-326	-23,8	1.361	165	13,8
Abgang	496	139	38,9	184	59,0	3.866	319	9,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	486	136	38,9	183	60,4	3.790	324	9,3

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Märkisch-Oderland
November 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.171	100	-74	-1,4	-549	-9,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	493	9,5	-8	-1,6	-121	-19,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	596	11,5	-5	-0,8	-62	-9,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	639	12,4	-2	-0,3	-144	-18,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	55	1,1	-4	-6,8	-5	-8,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.338	25,9	-5	-0,4	-154	-10,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	727	14,1	-29	-3,8	-23	-3,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	554	10,7	-14	-2,5	-19	-3,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	583	11,3	-12	-2,0	-	-
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	60	1,2	-4	-6,3	-9	-13,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	126	2,4	9	7,7	-12	-8,7
Gemeldete Arbeitsstellen	1.235	100	-124	-9,1	-256	-17,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	35	2,8	-11	-23,9	-11	-23,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	228	18,5	-61	-21,1	-96	-29,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	139	11,3	-24	-14,7	-43	-23,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	26	2,1	-8	-23,5	-2	-7,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	452	36,6	35	8,4	-24	-5,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	136	11,0	-60	-30,6	-18	-11,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	67	5,4	7	11,7	-4	-5,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	149	12,1	-3	-2,0	-56	-27,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3	0,2	*	*	-2	-40,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

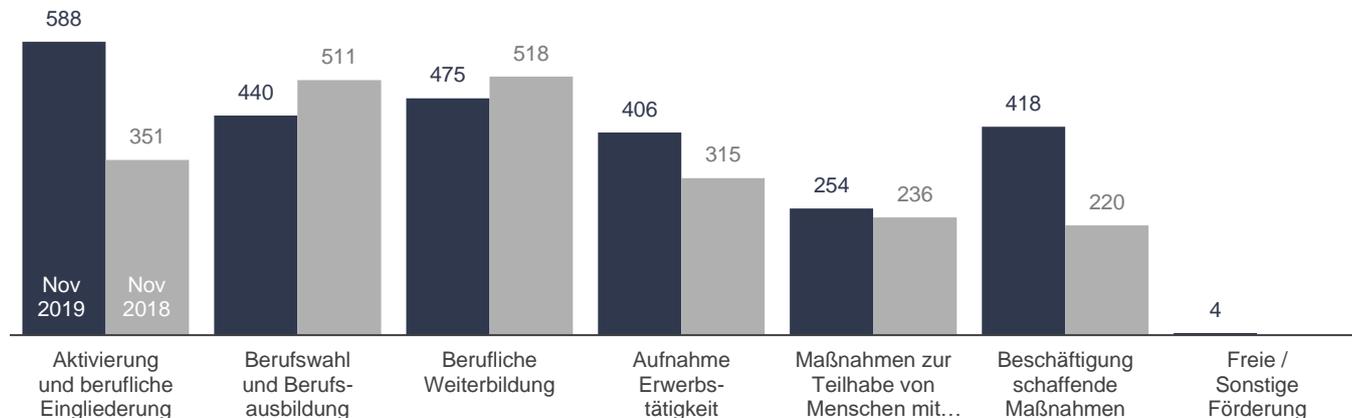
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Märkisch-Oderland
November 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	522	65	14,2	67	14,7	5.745	-193	-3,3
Berufswahl und Berufsausbildung	37	-20	-35,1	-4	-9,8	420	-20	-4,5
Berufliche Weiterbildung	85	-34	-28,6	-59	-41,0	990	76	8,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	-	-	-8	-9,8	842	194	29,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	25	9	56,3	19	x	185	3	1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	43	-25	-36,8	17	65,4	783	545	229,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	29	19	190,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	588	12	2,1	237	67,5	469	114	32,0
Berufswahl und Berufsausbildung	440	16	3,8	-71	-13,9	440	13	3,1
Berufliche Weiterbildung	475	10	2,2	-43	-8,3	490	45	10,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	406	4	1,0	91	28,9	357	73	25,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	254	5	2,0	18	7,6	216	6	2,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	418	-9	-2,1	198	90,0	336	64	23,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	1	33,3	4	x	3	3	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	284	76	36,5	20	7,6	2.853	56	2,0
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-2	-13,3	-5	-27,8	485	51	11,8
Berufliche Weiterbildung	74	-46	-38,3	-25	-25,3	1.030	160	18,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	-28	-31,1	-23	-27,1	724	99	15,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	1	9,1	2	20,0	134	-17	-11,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	51	-29	-36,3	-63	-55,3	534	169	46,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-	x	19	14	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Märkisch-Oderland

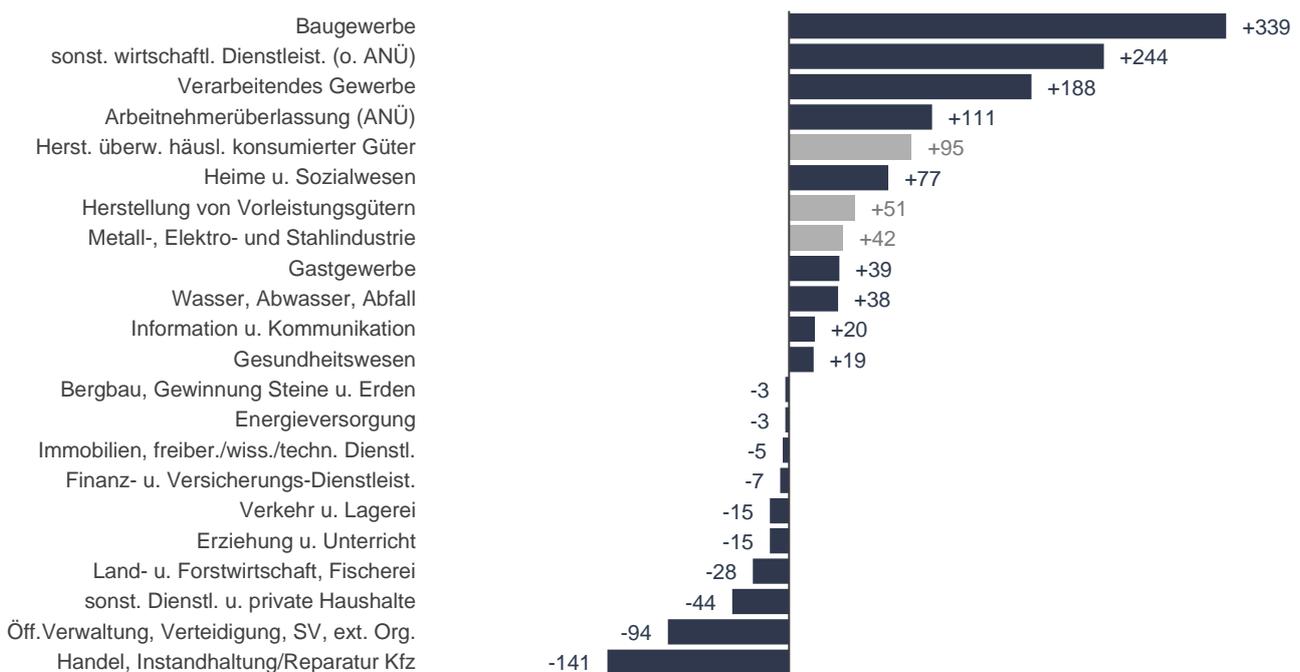
März 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 50.751. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 720 oder 1,4%, nach +891 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+339 oder +6,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-141 oder -1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2019 / Mrz 2018	
	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	50.751	51.095	51.524	50.679	50.031	720	1,4
51,8% Männer	26.311	26.532	26.897	26.379	25.876	435	1,7
48,2% Frauen	24.440	24.563	24.627	24.300	24.155	285	1,2
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	3.749	3.897	3.969	3.516	3.520	229	6,5
66,9% 25 bis unter 55 Jahre	33.966	34.178	34.602	34.425	34.064	-98	-0,3
24,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.645	12.627	12.599	12.398	12.122	523	4,3
68,1% Vollzeit	34.537	34.843	35.117	34.612	34.256	281	0,8
31,9% Teilzeit	16.214	16.252	16.407	16.067	15.775	439	2,8
93,8% Deutsche	47.629	47.948	48.330	47.711	47.299	330	0,7
6,1% Ausländer	3.105	3.132	3.181	2.955	2.717	388	14,3

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

August 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2019	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.759	-786	-10,4
davon			
mit 1 Person	4.073	-402	-9,0
mit 2 Personen	1.458	-213	-12,7
mit 3 Personen	621	-107	-14,7
mit 4 Personen	340	-41	-10,8
mit 5 und mehr Personen	267	-23	-7,9
darunter			
Single-BG	4.071	-400	-8,9
Alleinerziehende-BG	1.213	-183	-13,1
Partner-BG ohne Kinder	724	-92	-11,3
Partner-BG mit Kindern	663	-96	-12,6
nicht zuordenbare BG	88	-15	-14,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.879	-281	-13,0
davon: mit 1 Kind	979	-164	-14,3
mit 2 Kindern	552	-93	-14,4
mit 3 und mehr Kindern	348	-24	-6,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.704	-1.448	-11,0
darunter			
Männer	6.066	-766	-11,2
Frauen	5.638	-682	-10,8
Leistungsberechtigte (LB)	11.202	-1.418	-11,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.904	-1.436	-11,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	8.322	-1.072	-11,4
darunter			
Männer	4.284	-534	-11,1
Frauen	4.038	-538	-11,8
davon			
unter 25 Jahre	1.154	-167	-12,6
25 bis unter 55 Jahre	4.984	-794	-13,7
55 Jahre und älter	2.184	-111	-4,8
darunter			
Deutsche	7.452	-1.042	-12,3
Ausländer	864	-24	-2,7
darunter			
Alleinerziehende	1.205	-184	-13,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.582	-364	-12,4
darunter			
unter 3 Jahre	546	-59	-9,8
3 bis unter 6 Jahre	516	-84	-14,0
6 bis unter 15 Jahre	1.428	-210	-12,8
über 15 Jahre	92	-11	-10,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	298	18	6,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	502	-30	-5,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	266	-1	-0,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	236	-29	-10,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

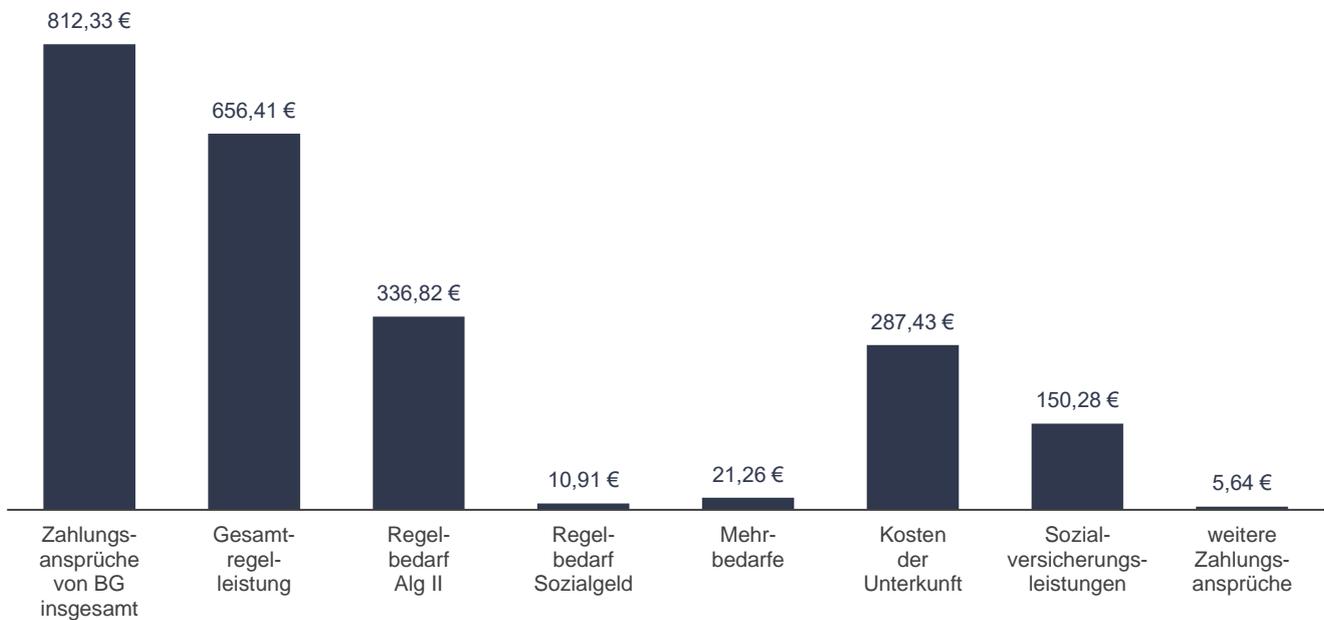
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

August 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.490.554	812	6.759	812
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.436.695	656	6.725	660
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.276.548	337	5.911	385
Regelbedarf Sozialgeld	73.724	11	597	123
Mehrbedarfe	143.690	21	1.912	75
Kosten der Unterkunft	1.942.733	287	6.297	309
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.922.241	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.015.766	150	6.702	152
weitere Zahlungsansprüche	38.093	6	-	-
sonstige Leistungen	32.775	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	2.695	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.471	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	153	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.